

Städte der Bayerischen Ostmark

Soeben erschienen zwei neue Bände:

Coburg

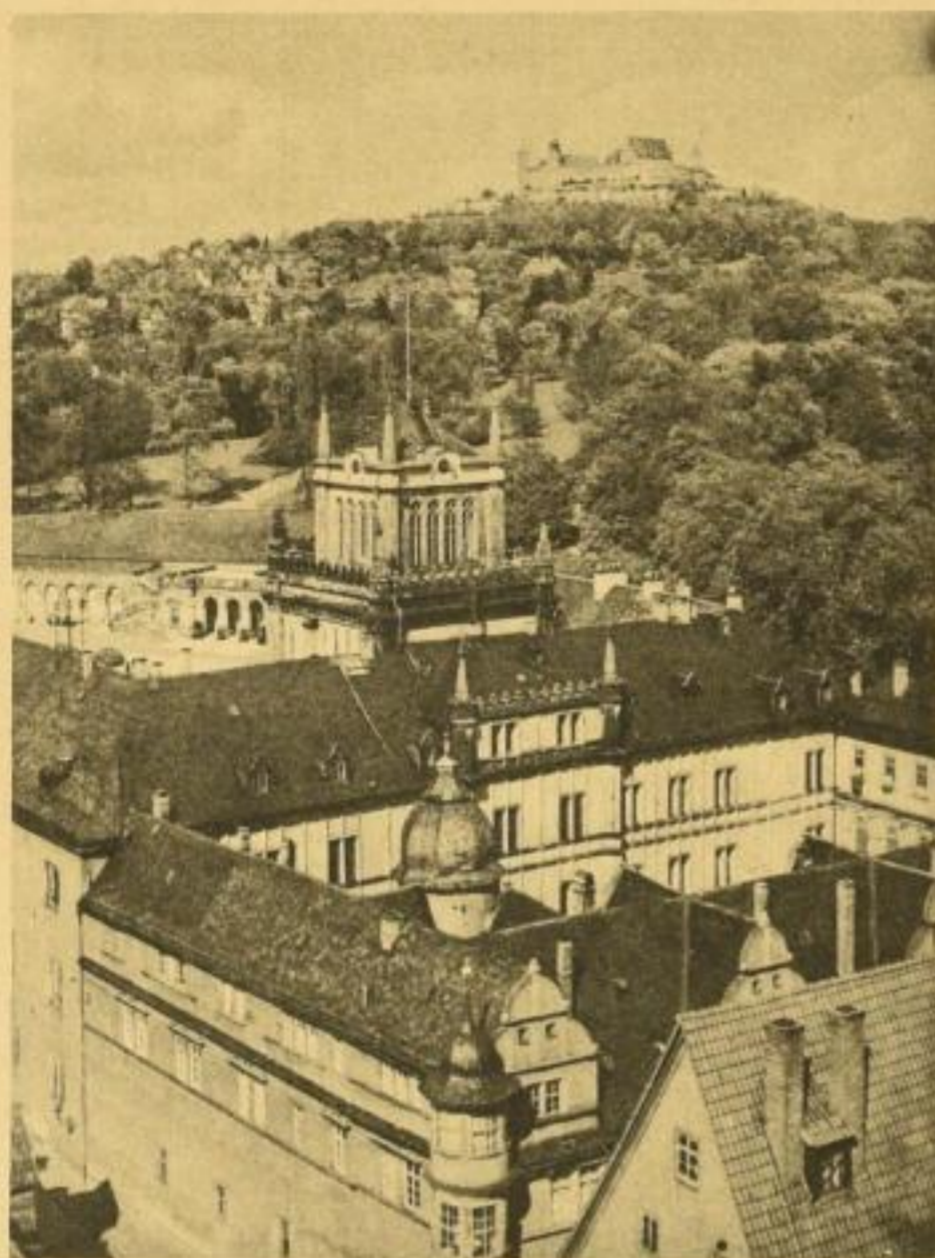
Die Fränkische Krone

Herausgegeben von der Stadt Coburg

Text von Dr. Erich Probst-Coburg

128 Seiten mit 102 teils ganzseitigen Bildern

Coburg, die Residenz- und Kunststadt, die liebliche Garten- und Fremdenstadt, die Hochburg der Bewegung, das Tor zum deutschen Süden mit seiner alten Veste, der Fränkischen Krone, liegt an dem Berührungspunkt der beiden großen Kultur- und Landschaftskreise Franken und Thüringen. Diese glückliche Lage ist der Stadt zum Schicksal geworden, das auch den Reichtum der Lebensäußerungen bestimmt, deren Deutung in Wort und Bild den Gestaltern des Coburger Stadtbuches auf eine neue und eigene Weise gut gelungen ist.



Landshut

an der Ikar

Herausgegeben von der Stadt Landshut

Text von Karl Stadler-Landshut

128 Seiten mit 156 teils ganzseitigen Bildern

Das Buch der Stadt Landshut zeigt in einer Fülle prächtiger Aufnahmen den Reiz der hohen spätgotischen Kultur, es entdeckt uns den Schatz vielbestaunter Baudenkmäler und Kunstwerke, führt durch große Geschichte bis in jüngste Zeit, die dem Namen der einst mächtigen Fürstenstadt den guten Klang bewahrt und mehrt. Neben den Großbauten Landshuts, Burg Trausnitz, Martinmünster und Stadtresidenz, zeigt das Werk die Alt-Landshuter Bürgerhäuser, erzählt es von berühmten Meistern, von Fürsten und Festen, von der einzigartigen „Landshuter Hochzeit anno 1475“, von neuer Zeit und ihren großen Erfolgen. Das Buch der Stadt Landshut ist ein Preislied inneren Reichtums, ein Liebeslied auf eine schöne, stolze Heimat.



Ⓜ Früher erschienen: Amberg, Bamberg, Bayreuth, Kulmbach, Passau Ⓜ
Jeder Band rund 130 Kunstdruckseiten mit rund 150 Bildern - Format 21 x 23 cm - Leinen RM 3.75 - Prospekte kostenlos

Gauverlag Bayerische Ostmark, Bayreuth